

Pressemitteilung vom 2. September 2026

Erfolgreiche Freibadsaison 2026: Johannisbad zieht positive Bilanz

Über 23.000 Gäste im Freibad – Badehalle vom 7. bis 20. September für Wartungsarbeiten geschlossen

Die Freibadsaison 2026 im Johannisbad Freiberg neigt sich dem Ende zu – und die Bilanz fällt ausgesprochen positiv aus. Am **6. September 2026** öffnet das Freibad letztmalig in diesem Jahr seine Tore. Bis heute konnten bereits mehr als 23.000 Gäste begrüßt werden. Anschließend stehen turnusmäßige Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten in der Bade- und Saunalandschaft an.

Bereits der Saisonstart im Mai machte Hoffnung auf einen erfolgreichen Sommer: Mehr als 2.000 Gäste besuchten das Freibad allein im ersten Monat. *„Eine solche Besucherzahl konnten wir das letzte Mal im Jahre 2017 erreichen“*, sagt Axel Schneegans, Geschäftsführer der Freiburger Bäderbetriebsgesellschaft mbH. Besonders die sommerlichen und beständigen Wetterperioden in den vergangenen Wochen sorgten für eine hohe Besucherresonanz. Der stärkste Monat war der Juni mit mehr 9.500 Gästen.

Die Gäste nutzten die warmen Tage, um sich im Wasser abzukühlen, zu entspannen und die vielfältigen Angebote des Johannisbades zu genießen.

„Wir blicken auf einen großartigen Sommer zurück. Die vielen sonnigen Tage und das insgesamt deutlich bessere Wetter gegenüber dem Vorjahr haben sich positiv auf unsere Besucherzahlen ausgewirkt. Besonders schön ist es zu sehen, wie gut unser Freibad von Familien, Kindern und Badegästen jeden Alters angenommen wird“, erklärt Schneegans.

Auch die im vergangenen Jahr neu gestalteten Bereiche des Freibades haben sich bewährt. Insbesondere der Wasserspielplatz erfreute sich erneut großer Beliebtheit und wurde für viele Familien zu einem festen Bestandteil des Freibadbesuchs. *„Unsere Investitionen in attraktive Freizeitangebote kommen bei den Gästen gut an. Der neue Wasserspielplatz hat auch in diesem Jahr wieder viele Kinder begeistert“*, so Schneegans. Positiv angenommen wurde zudem die Möglichkeit, den Badeeintritt online zu erwerben. Der digitale Ticketkauf ermöglicht einen unkomplizierten und schnellen Zugang zum Badevergnügen.

„Ein besonderer Dank gilt unseren Gästen, aber auch dem gesamten Team des Johannisbades für den engagierten und zuverlässigen Einsatz während der heißen Sommertage. Dank des großen Engagements und der hervorragenden Arbeit aller Beteiligten ist die diesjährige Freibadsaison sicher und unfallfrei verlaufen“, sagt der Geschäftsführer stolz.

Nach Saisonende starten ab dem **7. September 2026** die turnusmäßigen Instandhaltungsarbeiten in der Badehalle. Während dieser Zeit bleibt die Bade- und Saunalandschaft vom **7. bis 20. September 2026** vollständig geschlossen.

Die geplanten Maßnahmen umfassen neben technischen Prüfungen und Wartungsarbeiten auch Reparaturarbeiten. In diesem Jahr werden insbesondere dringend nötige Arbeiten an den Folienkissen des Kuppeldaches durchgeführt. Darüber hinaus stehen erneute

Reparaturen an Fliesenflächen und Bauteilfugen sowie Malerarbeiten an den verschiedensten Stellen im Bad auf dem Programm.

Auch im Saunabereich stehen Arbeiten an. Teile der Außensaunaterrasse müssen ausgetauscht werden und in der Blockhütte ist eine Erneuerung der Sitz- und Liegeeinrichtung erforderlich.

Um den gesetzlichen Vorschriften gerecht zu werden, sind auch umfassende Erneuerungen im Bereich von Hard- und Software im Kassensystem umzusetzen. Ergänzend folgen die Überprüfung der gesamten elektrischen Anlage sowie die Wartung der hauseigenen Trafoanlage.

„Die FBB setzt erneut viel Geld ein, um die Attraktivität, die Sicherheitsstandards und die geltenden Hygienevorschriften in der Freizeiteinrichtung weiterhin zu gewährleisten“, betont Schneegans. „Eine dringend nötige grundhafte Sanierung der Anlage scheitert weiterhin an fehlenden Fördermöglichkeiten. Wie hoch der tatsächliche Finanzbedarf ist, wird aktuell im Rahmen einer umfassenden baulichen und technischen Bestandsaufnahme ermittelt. Diese wird die Grundlage für künftige Sanierungsentscheidungen bilden. Aus den Ergebnissen der Untersuchung wird auch abzuleiten sein, wie lange wir die nötigen Instandsetzungsmaßnahmen noch aus Eigenmitteln leisten können.“

Nach Abschluss der Wartungsarbeiten startet das Johannisbad ab dem **21. September 2026** in die neue Hallenbad- und Saunasaison.

Die Besucher erwartet in den kommenden Monaten eine Vielzahl attraktiver Angebote für Groß und Klein. Familientage, Eintritts-Specials, die Langen Saunanächte, die beliebten Fun4Kids-Aktionen in den Herbst- und Weihnachtsferien sowie das Bademantelfrühstück laden zum Entspannen, Genießen und Erleben ein.

Auch bei den Schwimmkursen für Kinder ist die Nachfrage weiterhin groß. Die erste Kursserie ist bereits ausgebucht. Die nächste Kursserie kann ab Anfang Oktober direkt online über die Internetseite des Johannisbades gebucht werden. Wer einen Intensivschwimmkurs in den Herbstferien belegen möchte, kann sich bereits jetzt online anmelden.

Großer Beliebtheit erfreuen sich zudem die im vergangenen Jahr gestarteten Bronze-Schwimmkurse. Sie richten sich an die Kinder, die bereits über grundlegende Schwimmfertigkeiten verfügen und diese weiterentwickeln möchten. *„Mit gezieltem Training und viel Spaß begleiten wir die Kinder auf dem Weg zum Bronzeabzeichen“,* sagt Sylvio Dienel, Betriebsleiter der Anlage.

Zum Start der neuen Saunasaison wartet außerdem ein besonderes Angebot auf die Gäste: Vom 21. September bis 11. Oktober 2026 gilt erstmals die Aktionskarte „5 + 1“: Wer Fünfmal die Sauna besucht, erhält den sechsten Besuch gratis. Der kostenlose Besuch kann anschließend bis zum 31. Dezember 2026 eingelöst werden. Eine Kombination mit weiteren Rabattierungen ist nicht möglich.

Darüber hinaus bleiben das bewährte Gutschein-Angebot und die Bad-Card bestehen. Damit bietet das Johannisbad weiterhin attraktive Möglichkeiten, sich selbst eine Auszeit zu gönnen, von Sparvorteilen zu profitieren oder anderen eine Freude zu machen.

Ob Schwimmen, Saunieren oder Entspannen – ab dem 21. September 2026 heißt das Johannisbad-Team nach Abschluss der Wartungsarbeiten seine Gäste wieder herzlich willkommen.